



Der TOBY Ölregler

Der Ölregler ist das Herzstück des Ofens. Er dosiert die eingestellte Ölmenge und ist für Kupferrohre mit einem Durchmesser von 8 mm geeignet.

Zur Brennstoffversorgung des Ölofens sind am Regler 3 Anschlüsse vorhanden:

- **A. Einlass**
- **B. Ausgang zum Ofen**
- **C. Überlauf**

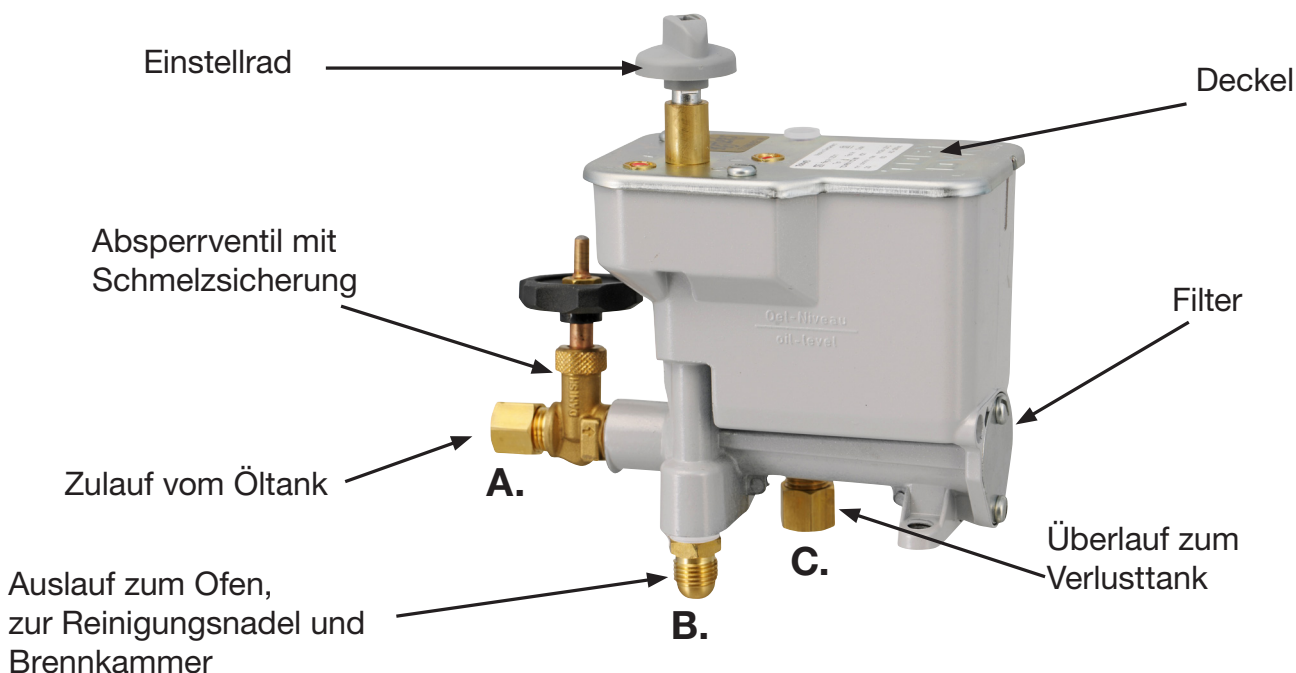
An **A.** und **C.** befinden sich Klemmringverschraubungen, die ohne weiteres Zubehör an ein 8 mm Kupferrohr angeschlossen werden können.

Für die Verbindung zwischen dem Ölregler (Anschluss **B.**) und dem Ofen ist ein 8 mm Kupferrohr mit aufgebördelten Enden zu verwenden.

Der Überlauf **C.** wird mit einem Tank unterhalb des Reglers verbunden. Bei schwerer See läuft mehr Öl in den Regler als der Ofen verbraucht, dieser Ölüberschuss läuft aus dem Überlaufrohr in einer Menge von etwa 0,5 Liter in 10 Stunden in den unterhalb des Reglers angebrachten Auffang-Tank.

Dieser Überlauf ist auch ein wichtiger Sicherheitsfaktor bei einem Defekt des Reglers. Sollte das Absperrventil mit Schmelzsicherung oder der Schwimmer einmal defekt sein, würde der gesamte Inhalt des Öltanks über den Überlauf abfließen und nicht in den Ofen gelangen, der sonst überhitzen würde. Ein Ölaustritt durch die Entlüftungsbohrungen oberhalb der Brennerschale und im schlimmsten Fall ein Brand als Folge wird dadurch verhindert.

Den Überlauf auf keinen Fall verschließen, wie wir es so oft an alten Reglern bei Reparaturen feststellen konnten.

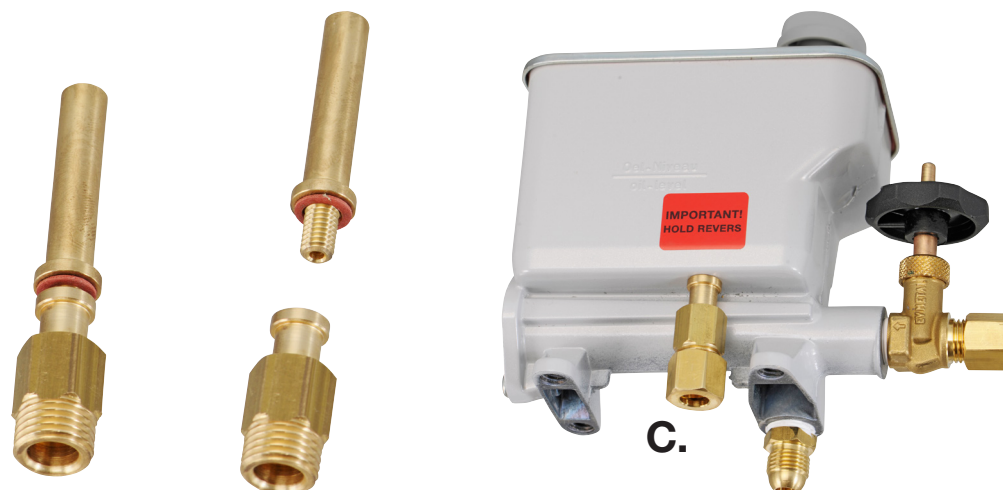




WICHTIG

Bei der Installation einer Kupferleitung am Überlaufanschluss **C.** ist darauf zu achten, dass nicht zu viel Kraft auf den Anschluss **C.** ausgeübt wird. Beim Anziehen der Quetschverschraubung des Anschlusses **C.** muss immer an der Kontermutter gegengehalten werden, da sonst die Überlaufeinheit innerhalb des Ölreglers abreißen kann.

Sollte es dennoch zum abreißen der Rücklaufeinheit kommen, kann diese als Ersatzteil bei TOPLICHT (Art.-Nr. 4291-398) nachbestellt werden.



Der Regler ist sehr empfindlich gegen Schmutz und Wasser. Es ist wichtig, den feinmaschigen Filter am Boden des Reglers einmal pro Monat zu reinigen, wenn man einen verschmutzten Öltank hat.

Auf dem Deckel des Ölreglers ist die eingestellte Mindest- und Höchst-Durchlaufmenge des Brennstoffes in cm^3/min angegeben.

Die Werte der Durchlaufmengen für die jeweiligen Refleks Öfen sind wie folgt:

	REFLEKS	min. cm^3/min	max. cm^3/min
Modell	62, 66, 71, 70	2,0	6,0
Modell	60, 61, 64	3,0	14,0
Modell	67 MS	5,0	17,0
Modell	67 MV	5,0	20,0
Modell	2000K, 2000KV	3,5	9,0

Alle Regler sind vom Hersteller für Dieselöl eingestellt worden, mit einer Ölviskosität von 4,0 und bei einer Öltemperatur von 20°C .

Dieselöl vergast bei etwa 77°C und paraffiniert bei etwa -10°C und kann dadurch zu Störungen führen.

Der Ölofen kann theoretisch auch mit Petroleum betrieben werden, welches ein sauberer und dünnflüssiger Brennstoff ist. Der Regler muss dafür jedoch auf Petroleum umgestellt werden, d.h. Auswechseln des Auslaufventils und Feineinstellung.

Petroleum paraffiniert erst bei etwa -35°C . Bei Temperaturen unter -10°C kann Petroleum, bis zu einem Verhältnis von 1:1, dem Dieselöl beigefügt werden.